

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ - Landtagsabgeordneten Maximilian Krauss MA und Stefan Berger betreffend „Keine Maskenpflicht im Unterricht“, eingebracht in der Landtagssitzung auf Verlangen am 13.09.2021

---

Bereits am 17. Mai 21 wurde der schulische Vollbetrieb unter strengen Sicherheitsvorkehrungen wieder aufgenommen. So blieb als Voraussetzung für einen Schulbesuch nach wie vor eine regelmäßige Durchführung eines Schnelltests vor Ort, ebenso die Maskenpflicht für Schüler ab der 5. Schulstufe. Rund 1% Prozent der österreichischen Schüler verweigert den Corona-Schnelltest und ist zum Besuch der Ausbildungseinrichtung nicht zugelassen. Derzeit wird wieder über eine Maskenpflicht im Klassenraum nach- und für den Fall weiterer Infektionssteigerungsraten schon angedacht, auf den Gängen ist sie bereits Realität.

Es ist nicht wirklich nachvollziehbar, weshalb Gastbesucher ihre Maske während des Verweilens an ihrem Sitzplatz ablegen dürfen, Schüler aber nicht.

Die generelle Maskenpflicht während des Unterrichts für alle Schülerinnen und Schüler ist nicht zu rechtfertigen, zumal diese zu einer der best- und regelmäßigst getesteten Gruppe gehören, somit immer die 3G-Regeln einhalten, und auch häufigeres Lüften bzw. offene Fenster kein Problem mehr darstellen.

Die gefertigten Landtagsabgeordneten stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Landtag nachfolgenden

### B e s c h l u s s a n t r a g

Der Landtag wolle beschließen:

die Bundesregierung wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass bei allen Schülerinnen und Schülern während des Unterrichts keine Maskenpflicht eingeführt wird.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages beantragt.